Bildung, Braten und Solidarität: Bonner Journalistenvereinigung ehrte Jubilare

Kultur und Kulinarisches verband die **Bonner Journalistenvereinigung (BJV)** bei ihrem diesjährigen **Gänseessen**. Vor dem Essen im **historischen Restaurant Assenmacher** stand die **Besichtigung der Doppelkirche von Schwarzrheindorf** auf dem Programm.
Von der **Kunsthistorikerin Christel Diesler** erfuhren die Journalistinnen und Journalisten viel über die im Auftrag von Arnold II. von Wied (ab 1151 bis 1156 Erzbischof und Kurfürst von Köln) sowie dessen Schwester Hadwig von Wied Mitte des 12. Jahrhunderts errichtete romanische Kirche. Die Kirchenführerin betonte aber auch, dass der Bau noch etliche Geheimnisse berge und immer noch Gegenstand von Forschungen sei. Mit einer weit verbreiteten Meinung räumte Frau Diesler allerdings auf, nämlich dass die Unterkirche St. Clemens für das einfache Volk bestimmt und die Oberkirche dem theologisch gebildeten Klerus vorbehalten gewesen sei. Dafür seien die Wandmalereien in der Unterkirche mit Bezug auf den Propheten Ezechiel theologisch viel zu anspruchsvoll. Interessant waren die Parallelen zur Grabeskirche in Jerusalem, die Christel Diesler an dem ursprünglich gleichmäßig kreuzförmigen zweigeschossigen Bau aufzeigte. Schließlich hatte Arnold von Wied von 1147 bis 1149 am Zweiten Kreuzzug teilgenommen.

Bildung macht hungrig. Darauf war das Assenmacher-Team gefasst und brachte zügig Gänsekeulen und –Brust auf die Tische. Im Verlaufe des Abends gratulierte **BJV-Vorsitzender Dr. Hajo Goertz** einer Reihe von Jubilaren, darunter **Peter Quay** für 50-jährige und **Dr. Michael Moerchel** für 40-jährige Zugehörigkeit zur Gewerkschaft der Journalisten.
Die weiteren Jubilare waren: **Ian P. Johnson, Alexander de Montléart, Wilfried Müller-Radtke, Claudia Rometsch-Sandt und Hans-Detlef Rudel** alle (25 Jahre).
Der **Landesvorsitzende** des Deutschen Journalistenverbandes (DJV), **Frank Stach**, bedankte sich bei den Jubilaren, die auch im Rentenalter noch dem Verband die Treue halten und mit ihren Beiträgen sowie der Solidarität dessen Arbeit unterstützen.

Solidarität zeigte auch die Bonnerjournalistenvereinigung durch eine **Spende von 500 Euro** an den **Unterstützungsverein des DJV-NRW**, den Dr. Goertz dessen **Vorsitzenden Sven Hamann** symbolisch als Riesen-Geldschein mit dem Motiv der Doppelkirche überreichte.

Die **nicht anwesenden BJV-Jubilare 2018** erhielten ihre Urkunden per Post: **Wilhelm H. Ennemann** (**50 Jahre** Mitglied), **Hans Peter Colditz, Gerhard Hirschfeld, Holger Reuss und Heiko Schulze** (**40 Jahre**) sowie für **25 Jahre** Mitgliedschaft: **Klaus Beydemüller, Andrea Grunau, Frank Habekost, Thomas Kefferpütz, Michael Krapp, Edith Anna Ruppelt-Kosecki, Claudia Sanders, André Schäfer und Eva Schultes**.

Erhard Schoppert-Moering

Die Jubilare mit Vorsitzenden, v.l.n.r.: Ian P. Johnson (25 Jahre), Dr. Michael Moerchel (40 Jahre), Frank Stach (DJV-NRW-Vorsitzender), Dr. Hajo Goertz (BJV-Vorsitzender), Claudia Rometsch-Sandt (25 Jahre), Wilfried Müller-Radtke (25 Jahre), Peter Quay (50 Jahre), Alexander de Montléart (25 Jahre); nicht im Bild: Hans-Detlef Rudel (25 Jahre).

-

Die Doppelkirche Schwarzrheindorf.

•

Das Restaurant Assenmacher.

•

Dr. Hajo Goertz, BJV-Vorsitzender (links) und Frank Stach, DJV-NRW-Vorsitzender (rechts).

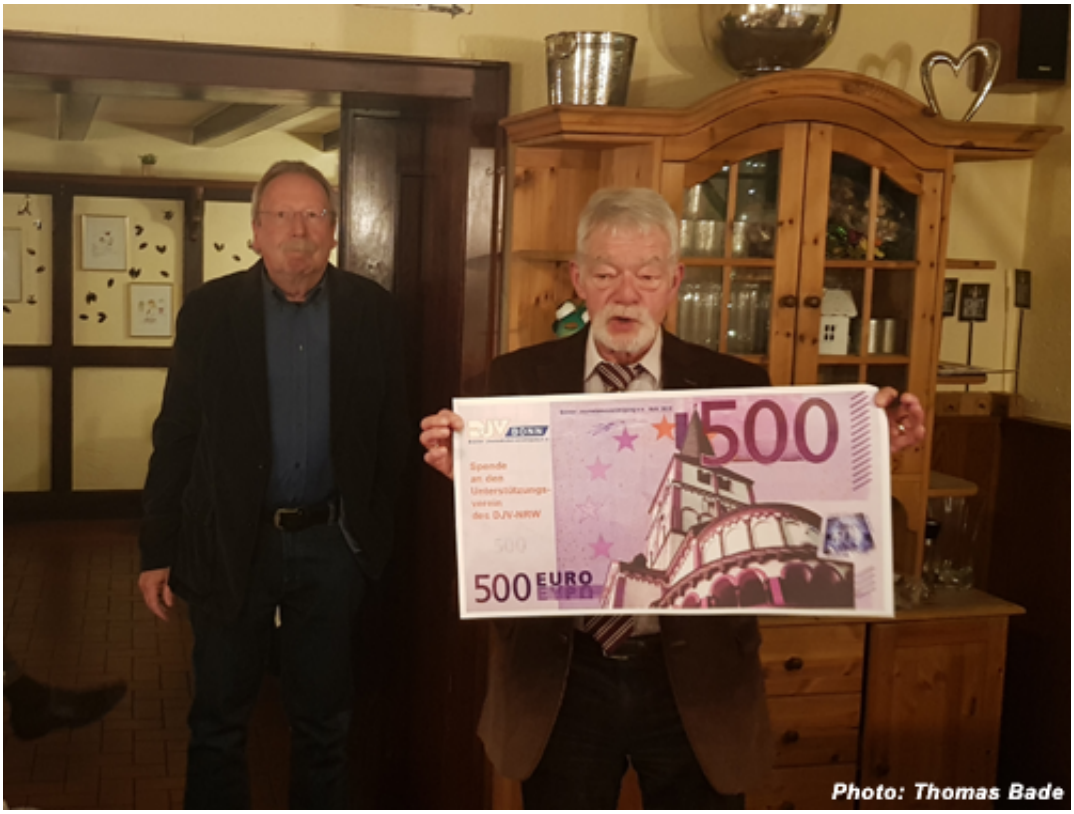
•

Peter Quay (re.) wird für 50 Jahre Mitgliedschaft im DJV geehrt.

•

Ian P. Johnson (Mitte) erhält die Urkunde für 25jährige DJV-Mitgliedschaft.

•



Dr. Hajo Goertz übergibt dem Vorsitzenden des U-Vereins NRW,
Sven Hamman, einen Scheck über 500,00 EUR.

•